

[829.] Die bisher im Verlage von J. A. Müller und R. Schöler (Burchardt's Buchhdlg.) erschienenen Werke sind nunmehr nur durch mich zu beziehen.  
Reiße. Joseph Gravenr.

[830.] Inserate auf dem Umschlage der

**Grenzbote**

hatte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift 1) in allen Theilen Deutschlands und Oesterreichs verbreitet ist; 2) als Wochenchrift in den Lesemuseen und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgelegt bleibt; 3) für die höhern Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der bestellten und höhern Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden. Insertionsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 Ngr; Beilagegebühren 3 f.

Ich ersuche Sie, die „Grenzbote“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen.  
Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[831.] **Zu Annoncen**

die im Norden Oesterreichs, besonders aber in Böhmen wirksam sein sollen, empfiehlt sich der in Prag erscheinende

**Tagesbote aus Böhmen.**

VII. Jahrgang. 1858. Erscheint sechsmal in der Woche. — gr. Fol. Auflage 3500. — Insertionsgebühre: für die Spaltenzeile 2 kr. C.-M.

Dieses Blatt ist in Böhmen die einzige, größere unabhängige Zeitung; es hat hier zuerst die Besprechung national-ökonomischer Fragen eingebürgert und ist ein unentbehrliches Organ des Grundbesizes, des Handels und der Industrie. Der Leserkreis des Blattes ist ein durchweg wohlhabender und gebildeter.

Aufträge übernimmt

Friedrich Ehrlich's Buch- und Kunsthandlung in Prag.

[832.] **Zu Inseraten**

empfehlen wir die

Allgemeine Gerichtszeitung für das Königreich Sachsen und die Großherzoglich und Herzoglich sächsischen Länder.

Für die durchlaufende Petitzeile berechnen wir 2 Ngr.  
Leipzig. Voigt & Günther.

[833.] **Zu Inseraten für die Kölnische Zeitung**  
(Aufs. 14000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden.  
Cöln.

M. Lengfeld'sch Buchhdlg.  
(C. H. Mayer.)

[834.] **Inserate für die Kölnische Zeitung**  
(Aufs. 14,000 Expire. Petitzeile 2 Sgr),

welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich um gef. Berücksichtigung, oder meine Firma gütigst beifügen zu lassen, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle.

Adolph Bäcker in Cöln.

[835.] **Central-Anzeiger für Freunde der Literatur.**

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über *künftig erscheinende Werke*. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigeren *Novitäten*, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

*Inserate* neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und besondern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2 1/2 Ngr.

Leipzig.

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium.

**Börse in Leipzig, am 15. Januar 1858.**

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	jk. S. 1/2 Mt.	143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	jk. S. 1/2 Mt.	162 1/2
Berlin pr. 100 fß Pr. Crt. . . . .	jk. S. 1/2 Mt.	99 1/2
Bremen pr. 100 fß Lsdr. à 5 fß	jk. S. 1/2 Mt.	100 1/2
Breslau pr. 100 fß Pr. Crt. . . . .	jk. S. 1/2 Mt.	94 1/2
Frankfort a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	jk. S. 1/2 Mt.	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	jk. S. 1/2 Mt.	152 1/2
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tagedat. 2 Mt. 3 Mt.	6. 19 1/2
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	jk. S. 1/2 Mt. 3 Mt.	79 1/2
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S. 1/2 Mt. 3 Mt.	96 1/2

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45		
Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		
Augustd'or à 5 fß pr. Stück Agio pr. Ct.		
Pr. Friedrichsd'or " " " d°		
And. ausl. Louisd'or " " " d°		9 1/2
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		6. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 fß . . . Agio pr. Ct.		3 1/2
Kaiserl. d° d° . . . . . d°		3 1/2
Bresl. d° do. . . . . do.		
Passir. d° d° . . . . . d°		
Conv.-Species u. Gulden . . . . . d°		
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°		2 1/2
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .		454
Silber " d° d° . . . . .		30
Wiener Banknoten . . . . .		96 1/2
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 1 u. 5 fß		
d° d° . . . . . à 10 fß		98 1/2
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht		99 1/2

**Uebersicht des Inhalts.**

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikantenhandels. — Zur Rüge der Reclamen. — Etienne Dolot etc. par Joseph Boulmier. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 682-835. — Börse in Leipzig, am 15. Januar 1858.

Kroff & G. 779.	Krißsche, S. 814.	Klinghammer 795.	Schlapp 730.
Anonyme 682, 685-86, 802-7.	Gnuse 713. 720.	Koch in R. 769.	Schmidt in R.-D. 780.
816. 818. 826.	Goedsche in S. 695.	Röhler in V. 705.	Schmoll & v. S. 780.
Karl., Mad. 754.	Gorch in B. 772.	Roeber 778.	Schnfeld 755.
Appellius 813.	Gräfe & H. in R. 742.	Röbling 827.	Schrader 770.
Heber & G. 701. 748.	Gravenr 829.	Rubinen 781.	Schroeder 753.
Bäcker in Cöln 834.	Gropius in B. 800.	Ruranda 750.	Schulbuch in B. 714.
Bäcker in Gief. 759.	Grünwald 684.	Saumann 734. 757.	Stargardt 738.
Barchewitz 749.	Griedius 752.	Vengfeld 833.	Stein in R. 812.
Barb in B. 693.	Guttentag 690. 724.	Vinde 790.	Steinmüller in Düben 824.
Beck in R. 808.	Habette & G. 717.	Ving 799.	Strauß 731-32.
Blasing 740.	Hahmann 729.	War & G. 704.	Tempky 792.
Bossmann 797.	Halm 728.	Reißner, D., in S. 696, 707, 719.	Tibim 822.
Braunmüller 787.	Handel 736.	Wercy 721.	Trautwein 746.
Braune 718.	Hankel 798.	Wühlmann 691. 710.	Tremend 811.
Braun 791.	Hartmann in V. 745. 762.	Ricolal 692.	Trübner & G. 737.
Brill 751.	Heberle 716.	Ritsch & G. 776.	Verlag-Prag, in B. 708.
Brockhaus 723. 835.	Hedenbauer 739.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geh. 706.	Villaret 703.
Brückner & R. in M. 783.	Heerdegen 819.	Olander 767.	Voigt & G. 832.
Brückner & R. in S. 782.	Heinide 687. 722.	Overmeyer 735.	Wagner in V. 659.
Budb., Mad. in B. 763.	Herbig in V. 830.	Pabst & R. in Erfurt 809.	Weber in S. 793.
Coppenrath 699.	Heußner 789.	Perthes-B. & R. 694.	Weber & G. 777.
Costenoble 821.	Heymann, G. 715.	Pfeffer in S. 771.	Weidmann 709.
Crußus in Vpjs 825.	Hirt 785.	Pierer 688.	Weigel, F. D. 705.
Defen 784.	Hölscher 801.	Rahnenfuehrer 683.	Wendeln 815.
Deffen 711. 725. 756.	Janssen 774.	Red. v. Wiener Btg. 823.	Wiedemann 712.
Ehrlich 831.	Karow 761.	Rein 727.	Wienbrad in V. 747.
Engelmann 796.	Kern in B. 760.	Roeder in B. 768.	Wienbrad in Z. 741.
Ermeckel 733.	Kehmann 764.	Rigimay 773.	Wißke 758.
Fischer in B. 817.	Kilian 743.	Sacco 698. 700.	Wobl 784.
Franzen & G. 810. 828.	Klein in G. 766.	Schaefer in B. 794.	Wüstenberger 726.
Fride 702.	Klindfiel 775.	Schalef 820.	v. Zabein 744.
Frisch 697.			